

Ritter der Unbefleckten

Br. Thomas Apostolat + Gemeinschaft
des Heiligen Herzens Jesu & Unbefleckten Herzen Mariens



Nun ist er da, der Euro!

“Maria
Magdalena”

ist unsere Patrona

„...wem viel vergeben, der liebt viel!“



**...Euch allen wünsche ich Frieden:
Herzensfrieden im neuen Jahr!**

Nun ist er da, der Euro!

*

Und wenn ich schon das Thema aufgreife, dann hat das einen gewichtigen Grund. Allen Kritikern zum Trotz hat die Mark, und 11 weitere Währungen, in Europa, seit dem 1. Januar 2002 ausgedient. Nun, noch nicht ganz: es gibt eine Übergangsfrist bis zum 28. Februar 2002. Und danach kann man nur noch bei den Landesbanken, die die alte Währung, in Euro eintauschen. Aber wie gesagt, das ist nicht der Grund, das ich das Thema **EURO** (€) hier aufgreife.

Eine Leserin von uns hat mich auf was aufmerksam gemacht, wo ich sage... *ups*... das haben die doch sicher nicht mit Absicht so gemacht, sondern... und das nenne ich dann gut gelungen, von der himmlischen Macht. Der Schein enthält einen Sternenkranz! (Nein,) zweimal sogar ... der Sternenkranz der „*Madonna von Fatima*“, sagt sie. Und die 50er EURO-Note trägt sogar den Stern von Bethlehem

in sich... Also als einziger Schein, treffen sich das nicht zu diffinierende Zickzack mit dem Stern und bildet somit einen Schweif ... also den Stern von Bethlehem...

Somit können wir denen sagen, die den Euro aus religiöser Sicht negativ entgegenstanden und seinen Einzug argwöhnisch betrachtet haben: *seht*... das Geld ist eh nicht von Gott (ganz gleich welche Währung), aber er hat es so zu seinem gemacht. Nutze es für gute Taten, damit Hunger und Not ein Ende haben. In diesem Sinne, trage es mit Humor... denn so was kommt im Leben immer wieder vor.

*

**Jahresheilige der
Gemeinschaft ...**

Wie zu jedem Jahresbeginn ziehen wir unsere Jahresheiligen... ein Brauch der besagt: *nicht wie ziehen sie, sondern die Heiligen und Seligen erwählen uns*... und im Gebet verpackt... haben wir beim letzten Zönakeltreffen in

Vreden auch für die Gemeinschaft in die große Sammlung hinein gegriffen.

Und siehe, es ist die Heilig **Maria Magdalena**, die uns erwählt zu begleiten. Neben Papst Pius X., und viele andere die uns begleiten, auf dem Weg, hat sie nun den Platz bei uns gefunden. Natürlich hängt auch hier eine kleine Geschichte damit zusammen... denn nichts ist zufällig in unserer Welt. Aber darauf geht unsere Leserin vielleicht eines Tages selbst einmal ein...

*

**Medjugorje und kein
Ende der unliebsamen
Kritik.**

Doch, wir wollen von uns aus ein Ende machen. Hintergrund dieses Schlußstriches, ist die angefügte Katechese zum Thema „**Herzensfrieden**“ (vgl. S. 2). Im Internet haben wir bereits alles entfernt, was wir an Gegenwehr den Kritikern und Angreifern vorgelegt haben. Meine Bemühungen einmal Ge-

sprache mit diesen zu führen, sind bislang gescheitert. Auch bei anderen blieben Fragen unbeantwortet. Aber im Internet kann man Begründung finden, weshalb man Medjugorje nicht für echt hält. Und als ich das las, prüfte ich natürlich diese Angaben und mußte feststellen, das sie falsch bzw. überinterpretiert waren. Nun, auf falsche Anschuldigungen etc. kann man eh nichts sagen, wenn die Anderen nicht einsichtig werden wollen. Also änderte ich einiges ab. Nachdem mein schärfster Kritiker erneut zum Angriff ansetzte, hab ich das Thema gelöscht. Und somit soll es auch hier zukünftig beendet sein. Denn Wahrheit und Gehorsam **die sind Sein!** Einheit mit Gott und Seiner Kirche, die Liebe und Demut... sollen herrschen alle Zeit. Ich bin dazu bereit ... und Du? Beten wir für die Bekehrung der Kritiker!

Wenn die Liebe in unseren Herzen fehlt,

können wir den wahren Frieden niemals finden!

Es ist eine Fessel der Gegenwart, vom Frieden sprechen zu wollen - ihn gar machen zu wollen, solange der eigene Herzensfrieden nicht in uns eingezogen ist; denn aus all dem Scheinfrieden werden neue Kriege hervorbrechen... Kriege in den Familien, unter den Nächsten und in der ganzen Welt. Nicht nur das letzte Jahr hat unter Beweis gestellt, wohin der Irrsinn führt: Alles sprach vom Frieden machen, doch polierten sie dabei ihre Waffen; kennzeichneten die Bomben... und richteten sie gegen die, die eh schon in Not und Elend leben müssen... und nennen es dann auch noch "Humanitäres Bombardement" (**Unwort des Jahres 2001**) ... man schürt durch Lügen und den Haß... neue Kriegssituationen, und lieferten so Argumente um sich gegen den einen oder anderen; ja, gegen ein ganzes Volk zu richten. - **Ja! Das macht den Menschen offensichtlich Spaß, so zu leben!**

Deshalb, ja(!) ich sage, gerade deshalb ist das Wort >Frieden< schon eine Lüge für sich, wenn wir auch nur einen Gedanken im Kopfe - im Herzen tragen, gegen den Bruder ... gegen den Nächsten etwas unternehmen zu wollen was ihn schaden (vernichten) könnte. Rachepläne schmieden; den anderen argwöhnisch betrachten, nur weil er eine andere Hautfarbe hat; eine andere Religion nach geht; eine andere Sprache spricht; eine andere Einstellung hat ...

Ja! Es gibt diesen Verfolgungswahn noch immer... **'der Moslem, der Islam usw... der schon darauf wartet einem die Kehle durchschneiden zu wollen.'** Der Beispiele habe ich genügend in den Medien (Foren) lesen können, aber auch in verschiedenen Gruppen mir anhören müssen. Habt ihr denn nicht begriffen, habt ihr denn nicht gehört, habt ihr denn nicht verstanden, was Jesus von uns, von den Seinen erwartet? Ist es denn so schwer aufzunehmen, das Jesus **ALLE Menschen** an den Tisch des Vaters eingeladen hat: *Gläubige - wie Ungläubige; Moslems, Hin-*

du und Christen usw... Jesus ist nicht nur für Dich allein gekommen; sondern für ALLE Menschen.

Mehr noch: Israel ist zwar das erwählte Volk Gottes - die wahren Jünger Jesu, die Christen, das Eigentum des Richters der Welten, des Sohnes Gottes, die er mit Seinem Blut erlöst hat... aber hat er nur einmal gesagt: verurteilt die Anderen, welche an ihn nicht glauben? Verfolgt die, welche ihn nicht annehmen? ... **NEIN!**

Jesus sagt: *"Richtet nicht, damit Ihr nicht gerichtet werdet!" - "Liebet den Nächsten, wie ich Euch geliebt habe!" - "Liebet, Eure Feinde!"* Das ist was ganz anderes als wir, die Seine Jünger sein wollen, es tun...

Noch deutlicher können wir es im Neuen Testament, des Hl Johannes, nachlesen: *"Wer sagt ich liebe Gott, gehöre Christus an, aber seinen Bruder (Nächsten) haßt, ist ein Lügner!"* ... Nun, jetzt sagen einige... **'ich hasse niemanden...'** und doch sage ich: *"Wer schlechtes von seinem Nächsten nur denkt, ja über ihn schlecht redet... der ist ein Mörder!"* und zieht sich unweigerlich das Gericht Gottes zu. Der ist wie der Pharisäer, der über den Zöllner im Tempel richtet, sich selbst aber für was besseres hält.

Solange wir auch nur gegen eine Seele ... **egal wen...** ob diese Person schon verstorben ist, oder noch lebt... etwas haben; ihn be- oder verurteilen: **also über ihn richten!** Können wir den Frieden Gottes nicht finden.

Wenn ich nicht bereit bin, meinem Nächsten zu verzeihen, auch wenn er mir noch so weh getan hat... *belügen und betrogen wir uns selbst*, so das Evangelium. Wir sollen für unseren Nächsten beten, ihn segnen... das wahre Christ sein vorleben, in der Freude und im Frieden vorleben, **mehr nicht.** Und Jesus sagte auf die Frage wie oft man seinem Feind verzeihen soll... ob sieben mal: **"Nicht sieben mal, sondern 70 mal sieben mal!"** Das bedeutet nicht... zähle, wie oft du ihm vergeben hast... sondern vergib ihm immer wieder. Ich weiß, und auch Gott weiß, das dies nicht leicht ist, aber er bittet Dich, so wie er den Vater gebeten hat, zu beten: **"Vater, vergibt ihnen, denn sie wissen**

nicht was sie tun!" und bitte auch darum, *daß er ihnen das nicht als Sünde anrechnen möge.* Und es ist alleine Gottes Sache, was und wie er mit jemanden verfährt, der gefehlt hat, nicht unsere!

Ja... es ist so, wüßten die Sünder, das sie Unrecht getan haben; wüßten sie das sie in der Sünde leben, und somit in Gefahr sind den **Ewigen Tod** verdient zu haben; sie würden alle ablassen von der Sünde. Und gerade deshalb erwartet Jesus von Seinen Jüngern... **'vergibt ihnen alle, betet für sie - segnet sie alle'** damit du die ewige Seligkeit erlangen kannst. Denn, auch für sie wird einst dir die Frage entgegengehalten werden: *„Hast Du die Liebe gelebt - die Liebe liebt?“* und: *„Wo sind Deine Brüder ...?“*

Ja... auch für diese tragen wir, jeder von uns, Mitverantwortung! Vielleicht hat gerade Dein Gebet gefehlt, das dein Feind sich bekehren konnte, bevor er diese letzte Sünde beging.

Ich lade jeden ein. Beginnt das neue Jahr damit um Frieden zu machen, mit Euch selbst. Übernehmt die Position des Josef's (Sohn des Jakobs im Genesis 39 - 50), gegenüber denen die Euch schlechtes getan, gewollt haben. Bittet denen um Vergebung, denen ihr schlechtes getan, oder nur gedacht habt. Und wo es nicht mehr möglich ist, bittet zumindest Gott um Verzeihung für all die schlechten Gedanken, Worte und Werke... und was wir versäumt haben Gutes zu tun. Und Gott wird Dich und Dein Haus segnen und den Herzensfrieden schenken.

Wichtige Termine:

* Im kommenden Frühjahr, vom **26. März - 4. April** ist eine neue Pilgerfahrt nach **Medjugorje**... geplant. Und vermutlich die gleiche Route und mit Zwischenübernachtung in Bled (Slow.). Die Kosten liegen bei 428 EURO (€) (zzgl. Einzelzimmerzuschlag 105 EURO (€)): Enthalten sind neben den Fahrtkosten; Unterkunft; Verpflegung vor Ort! Die Fahrt beginnt in Heek. Auch Zusteigstellen auf der gesamten Route sind wieder geplant. * **Man sollte sich jetzt schon ANMELDEN!** Näheres auch unter Fa. Zumdieck Tel: 02568/93120 - Bärbel Kahling 02863/5385 oder bei Br.Thomas...

Impressum

Br. Thomas-Apostolat

v.i.S.d.P. Peter Stoßhoff

Kontakt: Postfach 1448

D-48695 Stadtlohn

TeL: 02563 / 207330

Handy: 0174 / 5743833

(Bedenkt das wir feste Gebetszeiten haben, mal weg sind und auch einmal schlafen müssen!)

Fax: 02563 / 207332

Internet <http://Br-Thomas-Apostolat.de>

E-Mail: Br.Thomas@Glaubensforum.de

Wer uns für das Apostolat, die Gemeinschaft oder die Arbeit für Menschen, insbesondere Kinder in Not... etwas geben möchten, melde sich bitte bei „Br.Thomas“. Ewiges vergelt's Gott!!!

Atempause für die Seele...

Ich lade **Dich** - Interessierte ein zum Gebet, zu einer Atempause... auch gerne mal für ein paar Tage... Gott die Zeit schenken um wieder aufzutanken

Bedingung: Mitleben was unsere Regel sagt (soweit möglich); Gebet - Stille - Hl. Messe etc. gemeinsames Bibellesen u.a. Texte

Luftmatratze, ISOMatte, Schlafsack erforderlich!

Ich lade **Dich** - Interessierte ein mit mir zu Pilgern. Nenne Ort und mögliche Zeiten. Bei ausreichenden Teilnehmer/innen, werden wir uns entsprechend gemeinsam vorbereiten, planen, organisieren.

Also ich will keine Vorgaben machen, sondern wir wollen uns einzig und allein von Jesus und Maria leiten lassen. Wenn Sie wollen / Du willst, ist uns alles gegeben. ALLES...

Beten wir in den Anliegen Mariens, wie sie es von mir im Sommer'98 und nun von allen in der Botschaft von Medjugorje, am 25. Oktober 2000, erbat. Wir können dann niemanden vergessen. Auch Dich nicht!

(Weitere Gebetsanliegen siehe auch Seite 4)!

Die nächsten Gebetstreffen, zu Ehren des **Prager Jesulein**, in der Gemeinschaft ist am 26. Januar 2002 - Schon jetzt geben wir bekannt, das am 2. März wir entsprechend zur Sühnewallfahrt nach Heede/Ems einladen. Wir starten pünktlich um 15:30 Uhr in Stadtlohn, Marienschule: Änderungen bleiben vorbehalten. - Achtet bitte auf die automatische **Telefonansage!**

Gebet nach jeder Hl.Messe zum Hl.Erzengel Michael etc.

Wie in den letzten Ausgaben, möchte ich auch in dieser erneut dafür werben die folgenden Gebete, nach jeder hl.Messe mitzubeten:

Hl.Erzengel Michael verteidige uns im Kampf! Gegen die Bosheit und Arglist des Teufels, sei unser Schutz! "Gott gebiete ihm!", so bitten wir flehentlich. Du aber, Fürst der himmlischen Heerscharen, stürze den Satan und die anderen bösen Geister, die zum Verderben der Seelen die Welt durchstreifen, in der Kraft Gottes hinab in die Hölle. **...und binde sie zeitlich und ewiglich.*** Amen.

und den dreimaligen Ruf:

|: „**Heiligstes Herz Jesu, erbarme Dich unser**“ :| 3x - Betet anschließend in den Anliegen des Hl.Vaters und für ihn selbst: **Vater unser... AVE MARIA; Ehre sei dem Vater... und das Salve Regina**

| **O mein Jesus Barmherzigkeit**, |: 3x ... mit jeder Seele die unvorbereitet zu Dir kommt; mit allen uns anvertrauten; mit allen die wir in unseren Herzen tragen und mit uns selbst

Beten wir diesen Satz gemeinsam um 15 Uhr.
Vergelt's Gott ewiglich!

*

Zum Thema **Herzensfrieden** (vgl. S. 2) lade ein die Allerheiligen-Litanei mit folgendem Abschlußgebet zu beten:

(vor: Lamm Gottes: |: Heiligste Dreifaltigkeit – **erhöre unser Bitten!** :| 3 x ... dann: **Lamm Gottes** ... – Lass uns beten: **Allmächtiger Dreifaltiger Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist, wir kommen in unseren besonderen Anliegen zu Dir und flehen um Deine übergroße Barmherzigkeit, das Du denen versprochen hast, die flehentlich Dir nahen. Wir bitten Dich, hilf uns auf die Fürsprache**

der allerseligsten Jungfrau und Gottesmutter Maria und aller die mit uns verbunden sind: Segne alle Menschen die uns anvertraut sind, ob Freund oder Feind. Schenke allen die Stunde der Bekehrung; Heilung aller Wunden – insbesondere innere Heilung; Deinen göttlichen Frieden. Dankend preisen wir Deine Güte, Größe und Barmherzigkeit, heute, alle Zeit und in alle Ewigkeit. AMEN.

Ein gutes Reuegebet

O Gott, du hassst die Sünde und strafest sie streng und ich habe so viel gesündigt! Du bist voll Liebe gegen mich, du bist für mich am Kreuz gestorben!
Und ich habe dich so oft beleidigt. Es reut mich jetzt von Herzen. Ich will nicht mehr sündigen. Ich will auch jede Gelegenheit zur Sünde meiden. Verzeih mir, barmherziger Vater!

Mit dem **23. Januar** begehen wir einen besonderen Marien-tag. In unsere Diözese gibt es eine Ehrenkrone*... 40 Gruppen, die diese Ehrenkrone bilden. Wir gehören zur Gruppe: **Marien Vermählung** an diesem Tag wollte ich einladen, bei uns in die Gemeinschaft, mit allen Gruppenteilnehmer dieser Ehrenkrone zum Gebet: Wir beginnen um **18 Uhr** mit der Marienveper und beten dann den Rosenkranz. **Wir beten ihn für alle Brautpaare – Eheleute und Geschiedenen.**

*

Mit dem 13. Februar beginnt die Fastenzeit. Wir wollen dazu einladen, Donnerstags zum Thema: **„Fasten“** sich bei uns auszutauschen, um Kraft zu beten, das Fasten im Sinne der Kirche und der Bitte Mariens leben zu können. ... Anmeldung erforderlich... Näheres dazu in der nächsten Ausgabe.

*

Wann sind bei Euch die Gebetszeiten?

Es gibt bei uns täglich die kirchl. Gebetszeiten... 7; 12, 18 Uhr (Engel des Herrn; Engel-Litanei etc.). Rosenkranz; Stundengebet (Laudes / Vesper); täglich die Heilige Messe (in der Gemeinde). Um 15 Uhr die Barmherzigkeitsstunde. Dann folgen die täglichen Pflichten... Änderungen sind vorgesehen auf Wallfahrten oder Tage der Anbetung.

(Genaue Daten auf persönliche Anfrage.)

Vortrag über Pater Pio

Es wird eingeladen zum 19.Januar nach Ramsdorf in St. Wallburger. Beginn ist um 18 Uhr mit der Heiligen Messe, anschließend ein Vortrag über Pater Pio von Prof. Dr. Dollinger.

Vreden Zönakel

Das monatliche Zönakeltreffen in Vreden findet diesmal am 20. Januar statt – in der Krankenhaus-Kapelle. Beginn um 14 Uhr mit Aussetzung und Beichtgelegenheit. ~16 Uhr ist Heilige Messe und anschließend lädt der Einlader A.Claushues und Frau zum gemeinsamen Kaffee ein.

Interesse an einer Wallfahrt nach Manduria und zu Fratel Cosimo?

Wir haben den Ruf, einmal nach Manduria zu kommen. Nun überlegen wir Möglichkeiten. Pilgerfahrt-Anbieter fahren für fünf Tage, aber auch fünf/sechs Stationen an. Wir wollen also schon zwei/drei Tage in Manduria sein und wir wollen an einem 23.+24. dort sein. Bitte jetzt Melden!!!

Wir laden ein mitzubeten:

7.: zu Ehren des himmlischen Vaters. Wir opfern alles zu Seiner Verfügung, schenken IHM u.a. die Litanei von der göttlichen Gegenwart im Gotteslob Nr: **764**

13.: Zu Ehren der Rosenkranz-königin v. Fatima; Rosa Mystica mit entsprechender Sühneandacht (Anbetung, Beichte, Heilige Messe) in der Hilgenberg-Gnadenkapelle Stadtlohn um 19 Uhr.

Samstag den 25. (bzw. Samstag nach dem jew. 25.): **Gebetstreffen zu Ehren des Prager Jesuleins** um 15 Uhr. Mit entsprechender Andacht, in der BrT-Gemeinschaft, Sprakelstraße 9, Stadtlohn

Donnerstags in der Zeit von 14:30 Uhr bis 20:30 Uhr beten um Heilung für unseren – uns anvertrauten Nächsten, in der Welt. In der BrT-Gemeinschaft, Sprakelstraße 9, Stadtlohn – nicht an Feiertagen! In dieser Zeit kann jeder zum Gebet kommen und gehen! Stille und Gebet ist gewünscht!!!

Freitags. Um 15 Uhr den Kreuzweg-Rosenkranz an einem Kreuzweg – auf bitten Jesu für die Armen Seelen, besonders für: die Selbstmörder – die unvorbereitet entschlafen und plötzlich verstorben sind – die, welche aus Seiner Kirche ausgetreten sind, und ohne Umkehr gestorben sind – alle Anliegen, die ER am 21. Januar d.J. mir, durch eine Betschwester, und einen Priester anvertraut hat. (s. Info 7). Auf dem Friedhof in Stadtlohn, (bei schlecht Wetter in der Gemeinschaft).

Bitte vorzeitig Rückfrage halten!

2. Samstag um 19:30 Uhr Zönakel in den Anliegen Mariens - In der BrT-Gemeinschaft, Sprakelstraße 9, Stadtlohn

Änderungen sind immer vorbehalten, darum ist der Rückruf erforderlich... besonders wenn Sie von weiter anreisen müssen.

*

Die Teilnahme an unseren Einladungen sind kostenfrei. **Alles ist kostenfrei.** Wir geben, solange wir können. Wenn wir nicht mehr können, können wir auch nichts mehr geben. Dies liegt allein in Jesu und Mariens Hände!

*

Materialliste zum Nachbestellen... (A=Audio; T=Texte)

- (A) Licht im Nebel, Zeugnis (90 min.)
- (A) Andacht um Heilung aller (inneren) Wunden in der Welt (90 min)
- (A) Andacht um Bekehrung, Heilung und den göttl. Frieden in der Welt (90 min.)
- (A) Mein Erlebnis, und das Wirken des Hl. Domenico Savio (90 min)
- (A) Auszüge aus den Infos "Ritter der Unbefleckten - Neues von Br.Thomas" habe ich auf drei Kassetten von je (90 min.) gespielt. Teil 1: (Ausgabe: 0-10); Teil 2: (Ausgabe 11-14) und Teil 3: (Ausgabe 15-17) **Neu!**
- weitere (A) auf Rückfrage:
- (T) Die neue Arche
- (T) Die Heilige Maria
- (T) Botschaft vom 5; 30. Juli; 16. Okt.; 11. Nov. ...folgend - Frühere nur bei telefonischer Rücksprache...
- Aktuelle Info + Botschaft per Fax, Post, E-Mail (auch abrufbar im Internet <http://Br-Thomas-Apostolat.de> : unter Katechese: Archiv...)

- (T) Hirtenwort zum Thema Ökumene und Eucharistie – Erzbischof Eder / Salzburg
- (T) Der Mensch + Was ist mit denen die nicht die Sakramente leben und doch Gottes Gnaden empfangen...
- (T) Gott ist mit Dir
- (T) Was uns erwartet I + II
- (T) Auf dem Weg (Vorbereitung auf...) **Neu!**
- (T) Die Hölle, das Fegfeuer, der Himmel
- (T) Gott und unser freie Wille
- (T) Papier des Hl.Vaters vom 6.Jan.2001 (25 S.)
- (T) Papier des Hl. Vaters über die Aufgaben der Laien in der Gemeinde!
- (T) Katechese zum Thema: Beten, Heilige Messe etc. inkl. Zeugnis: *Gebetserhörung*
- (T) Internetausgabe „Kleiner Ritter der Unbefleckten“; für Kids
- (T) Internetausgabe „Ritter der Unbefleckten“; für (junge) Erwachsene
- (T) Mein Magnifikat
- (T) bisher erschienene Info – Nr: 0 bis 17
- (CD) Texte etc. können auf CD bestellt werden

Gebetsanliegen

Wir beten für alle Schwestern und Brüder in den Gebetskreisen, für die Bekehrung aller Menschen; Wachstum im Glauben und reichliche Ordens- & Priesterberufe. Besonders für die Seelen welche mit uns im Streit liegen. Und in den besonderen Anliegen, um erkennen der eigenen Berufung und den weiteren Weg mit Jesus und Maria. Amen..



Wir beten für den Heiligen Vater, Papst Johannes Paul II., das 4. Gesetz des schm.RK „...Jesus, der für uns das schwere Kreuz getragen hast!“ – in der Barmherzigkeitsstunde gedenken wir im 4. Gesetz der Kreuztragung Jesu“

und denken hier besonders an unseren Heiligen Vater. Beten wir immer in den Anliegen Mariens, sie ist die Königin und Mutter aller Seelen!

Liebe Schwestern und Brüder; ob eine weitere Ausgabe erscheinen kann, liegt an der Zuwendung, für unsere Arbeit. Wir vertrauen hier auf Jesus und Maria, dessen Werk wir auf Ihre Bitten hin hier umsetzen. Helft, hört auf das Wort das an Euch ergeht. Heiliger Josef, bitte Du für uns... Euch allen ewiges vergelt's Gott

WICHTIGE VERMELDUNGEN – SEHR WICHTIG!!!

Für die Gottgeweihten, und die es werden wollen:

Für alle Priester und Ordensleute, besonders der zum Ordens- und Priesterstand berufenen. Für die, welche auf Irrwegen geraten und/oder vom falschen Geist gelenkt sind. In einem besonderen Anliegen bitte ich um unterstützendes Gebet des Rosenkranzes (bis auf weiteres!): **Große Perle: Zu Ehren des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes – Kleine Perle: Jesus, Maria ich vertrau auf Euch**

Seit langem habe ich eine besondere Besorgnis, die meinen Brüdern und Schwester gilt, die in einem Orden/Gemeinschaft leben und sich von Gott geleitet fühlen, aber ernsthafte Probleme haben usw.. Nach meinen Gesprächen mit Priestern und Ordensleuten ist nun sicher, daß wir für dieses Anliegen beten müssen, meine Besorgnis bestätigt. Die bei uns eingehenden Hilferufe haben mich veranlaßt Messen lesen zu lassen und auch hier würde die Notwendigkeit bestätigt. Ich vertraue, daß Ihr in diesem besonderen schweren Anliegen mitbetet und opfert. Gott wird es Euch lohnen.

Wollen wir alle, die wir in unserem Herzen tragen: „FREUND & FEIND“, in die Heiligen Wunden Jesu legen! Bitten wir um Gottes Barmherzigkeit!!! Bitten wir um Hilfe – unsere barmherzigen Mutter: **Hilf Maria es ist Zeit, hilf Mutter der Barmherzigkeit!...**

Wir beten Jesus, den Gekreuzigten, an

Wie in den letzten Ausgaben, erbitte ich unserer lieben Mutter um ein abschließendes Wort aus dem blauen Buch von Pfr.Don Gobbi. Und es ist diesmal die Botschaft vom 17. April 1992...

„...weil du auf deinem Königsthron die Menschheit von der Knechtschaft Satans befreist, alle Sündenmakel tilgst und uns die Erlösung als dein kostbares Geschenk geben willst.“ (...)

Es ist mein Sohn, der an meiner Seite stirbt – bei mir, seiner schmerzhaften Mutter, die ihr Herz öffnet, um euch alle in die schmerzvolle Wiege ihrer neuen und universalen Mutterschaft aufzunehmen. (...)

Lebt in der Erwartung seiner glorreichen Wiederkunft und eurer nahen Erlösung.“

Ich danke allen Lesern für die Aufmerksamkeit; das entgegengebrachte Vertrauen. Bleiben wir im Gebet verbunden; ob Nah oder Fern, denn liebe Schwestern und Brüder, ich sehe den leuchtenden Stern. Ich erkenne die großen Taten, die Jesus und Maria an uns getan haben. Unsere Gebete sind erhört – die Finsternis ist zerstört. Freut Euch und Jubelt... den große Freude kommt zu allen kleinen, demütigen Herzen.

Euch allen, die Ihr mir verbunden seid, für das neue Jahr Gottes und Mariens reichen Segen. Euer Br.Thomas

Absender:

An
Br.Thomas-Apostolat / –Gemeinschaft

Postfach 1448

D-48695 Stadtlohn

Ich bestelle folgendes Info, Audio, Text etc. (kostenlos!):

Ich bestelle das jeweils aktuelle Info von Br.Thomas u/o Botschaft (kostenlos), bis auf widerruf für:
